

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1956-02-18

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
Am 18. Februar 1956

Sehr liebe Frau S. -

tausend Dank für Ihren lieben Brief, wie für die Uebersendung der 10 Exemplärchen von "Till IV". Das Buch macht nun doch einen wirklich netten Eindruck, - Gott ebne ihm die Wege. Wie steht es um die Publikation der "Zugvögel"-Serie in einem Band (oder waren es 2 Bände?) Freilich: ich verstehe, dass wir dieser Unternehmung nicht wirklich nahe-treten können, ehe denn die Einzelbändchen ihren Dienst getan. Immerhin: wegen der Illustrationen, - etwa durch den schwedischen Künstler, der den ~~Walden~~ gemacht, könnte man sich vielleicht einstweilen schon ein bisschen den Kopf zertreiben.

Sie fragen freundlich nach meinen Absichten hinsichtlich des geplanten Mädchenbuches. Aber, ach, - ich bin für absehbare Zeit so grässlich umgarnt vom Film, dass ich mich nicht traue, einen Termin zu nennen. Durchaus möglich, dass ich bis zum Stichmonat (dem September) trotz allem ein Werklein abliefern kann. Doch sicher bin ich keineswegs, - und dies umso weniger, als augenblicklich drei Film-projekte "Spielen" ("Buddenbrooks", "Der Zauber-ber" und "Krull"). Noch immer denkbar, dass im Laufe dieses Winters gar nichts zustande kommt und ich also frei wäre, meiner Lieblingsbeschäftigung nachzugehen. Wir riskieren ja aber nichts: entweder ich teile Ihnen im Frühsommer mit, dass ich im Sep-tember liefere - oder ich teile Ihnen - vermutlich bereits früher - mit, dass ich bis auf weiteres nicht liefern kann. Man wird ja da sehen.

Seien Sie aufs allerherzlichste gegrüsst. Wohin, denn, mögen Sie verreist sein? Ich verreise gar nicht mehr, - es sei denn in den traurigsten Ge-schäften. Doch wird auch diese Lage sich wohl eines Tages wenden.

Immer treulichst die Ihre:

